



## Hörspiel

**Jens Nielsens Text «Der Vulkan – Stücke von Schlaflosigkeit», in dem sich drei Frauen die Nacht um die Ohren schlagen, wird von Katharina Gaub mehrheitlich gleich ganz im Dunkeln inszeniert, was den Eindruck eines Live-Hörspiels noch unterstützt.**

*Thierry Hochaux*

Das einzige Problem von Sylvie (Malika Khattir), die von Berufes wegen nachtaktiv ist, sind die ausbleibenden AnruferInnen, die ihr in der Radiosendung ihre Geschichten, Ängste und Sorgen erzählen sollen, also erfindet sie, um die Sendezeit zu füllen, immer sonderbarere Aufrufe, die ihre undefinierbare Klientel zum Anrufen animieren soll. Die Familienfrau Chantal (Viviane Mösli) ist es sich schon fast gewohnt, neben ihrem selig schlafenden Gatten wach zu liegen – als Eigenunterhaltung hat sie sich eine Kassette mit Vogelstimmen in den Walkman geschoben und ahmt sie nach. Doch trotz dieser Ablenkung hat sie noch genügend Musse, sich über ihren nicht restlos zu-

friedenstellenden Stand innerhalb der Familie Gedanken zu machen und über eine Trennung nachzudenken. Die dritte auf der Bühne, Britt (Priska Praxmahrer), stiehlt sich schreibend aus der Einsamkeit und Stille, die diese Dunkelheit über ihr ausbreitet – Sprache als Rettung in ein sinnstiftendes Dasein, selbst wenn ihre Buchstaben kurvenreiche Irrwege beschreiten und Wahn von Wirklichkeit nicht unterscheidbar ist. «Der Vulkan» ist im Vergleich zu seinen Solo-Performances und der von Antje Thoms inszenierten Trilogie nicht Jens Nielsens stärkstes Stück. Die jeweiligen Einzeluniversen der drei Frauen sind schön ausgemalt, finden jedoch nur durch den Kunstgriff kleinerer Gruppeneinlagen etwa eines Chörlis oder gemeinsam Schlafwandelnden zueinander – was sich eigentlich aus der Anlage nicht aufdrängen würde. «Der Vulkan» wirkt ansatzweise absurd, entfaltet jedoch nicht den gleichen Elan, sich komplett von einem Zusammenhang zu distanzieren wie seine bisherigen Arbeiten, die in der Winkelwiese gezeigt wurden.

«Der Vulkan», 19.11., Theater Winkelwiese. [www.winkelwiese.ch](http://www.winkelwiese.ch)